

5.3.2017
Kirche u. Leben

Freckenhorster Orgelbauverein mit Lotterie

BEREITS 90 000 EURO

Auf seinem Spendenmarathon zugunsten der maroden historischen Orgel in der Freckenhorster St.-Bonifatius-Kirche ist der Orgelbauverein mittlerweile auf der Zielgeraden angekommen. Bei ihrem Endspurt geben sich die Akteure, die sich vor zweieinhalb Jahren zusammengefunden haben, um Geld für die nötige Reparatur zu sammeln, zuversichtlich.

»100 000 Euro Eigenleistung müssen wir zusammenbekommen«, berichtet der Vorsitzende des Vereins, Hermann Flothkötter. Mehr als 90 000 Euro seien schon auf dem Konto. Die restliche Summe soll eine Orgelbaulotterie einbringen.

Der Startschuss fällt im Juni: Lose zum Stückpreis von fünf Euro werden dann im Pfarrbüro und in allen Freckenhorster und einigen Warendorfer Geschäften erhältlich sein. Es winken attraktive Preise, darunter verschiedene Reisen. Hauptgewinn ist ein viertägiger Aufenthalt für zwei Personen in Rom.

Vier Ziehungen sind geplant: Die erste ist in der Freckenhorster Filiale der Sparkasse Münsterland Ost. Die Bank gehört zu den Hauptsponsoren des Orgelbauvereins. Weitere Ziehungen sind auf Hof Lohmann der Freckenhorster Werkstätten und bei Möbel Niehoff geplant. Die letzte Ziehung ist am ersten Adventssonntag. An dem Tag soll die Orgel geweiht werden. gal ■